

Visualisierte Emotionen spiegeln den Betrachter bis in die tiefsten Schichten seines Bewusstseins.

Sussi Hodel: Porträtistin emotionaler Nahbarkeit. Expressive Bildnisse und Momentaufnahmen

Ausstellung vom 19. November bis zum 28. November 2021 in der Altstadthalle Zug, Zug, Schweiz



*Sussi Hodel; Deandra II;
Öl auf Holz, 60 cm x 60 cm, 2021
© Sussi Hodel*

Während im Expressionismus der gesteigerte Ausdruck meist die ureigenen Gefühle des Künstlers mal mehr mal weniger überzeichnet darstellt, malt Sussi Hodel in herausragender Qualität die Gefühle der Anderen. Ihre unigen „Emotionenporträts“ entstehen durch eine ebenso präzise wie emphatische Beobachtungsgabe, mit der die Künstlerin ihre Mitmenschen wahrnimmt und deren Gefühle - eruptiven Ereignissen gleich - in Ölfarbe auf großformatigen Leinwänden festhält. Die ruhige flächige Gestaltung des Hintergrundes, eine Technik der Pop Art, subtil kombiniert mit fotorealistischen Elementen, machen diese Bildnisse der Gefühle lebendig, provozieren und konfrontieren unsere Wahrnehmung mit kleinsten Details unseres Unterbewusstseins. 2021 erscheint JUST HAPPY, eine Hommage an die unbändige ungezügelter Freude, ja Freudenausbrüche wie Vulkane. Ganz bei sich, wie beispielsweise „Deandra II“ oder „This is me“, auf dem Back Cover des Heftes zu genießen, als Gegenmittel zu jedweden Winterblues am besten nah im Blickfeld aufbewahren! Ein Lachen, das immer wieder neu bezaubert und mitreißt. Ausprobieren.

Kein Platz für Vorsicht, Zurückhaltung oder Gefühlshemmungen also ist in den aufregenden Darstellungen von Menschen, als Emotionsporträts, als Lebensszenen-Stills,